

# Waldbronner Unternehmerseite



## „Wir haben wieder geöffnet“ Freude auf ein Wiedersehen, wenn auch mit Mundschutz



Nach fünf Wochen Stillstand haben viele Geschäfte mit einer Ladenfläche von maximal 800 Quadratmetern wieder geöffnet. Wenn es auch noch etwas befremdlich ist, alte Be-

kannte mit Maske anzutreffen, so überwiegt die Freude über die zurückgewonnene Freiheit und der Wunsch, Unternehmen vor Ort nun umso mehr zu unterstützen.

Waldbronner  
Selbständige e.V.  
Eichhörchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)

„Es ist schön, den Rathausmarkt wieder etwas belebter zu sehen“, so eine ältere Dame, die sich gerade ein Eis in der **Gelateria Michelin** gekauft hat. Eine Zeit lang durfte die Eisdieler nur nach telefonischer Vorbestellung Eis ausgeben. Das hat sich glücklicherweise geändert. „Wir sind froh, dass endlich wieder etwas Normalität eintritt“, so **Daniela Hoffmann**. Als nächsten Schritt würde sie sich wünschen, dass auch Schulen und Kindergärten zeitnah kreative Konzepte entwickeln, die Kindern ein Stück Normalität zurückgeben und Kontakt in Kleingruppen ermöglichen. Schließlich hat sie zwei Kinder und switcht seit Wochen zwischen Homeschooling und ihrer Arbeit hin und her. An die mehrstündige Arbeit mit Schutzmaske müsse sie sich zudem erst noch gewöhnen. Auch **Gabriele Fricke** ist der Meinung, dass man Verkäufern diesbezüglich viel abverlangt. Durch den Ofen sei es in der **Bäckerei Fricke** sehr warm und mit einer Maske „ersticke man schier“, so die Chefin. Zum Schutz von Mitarbeitern und Kunden habe sie deshalb eine Plexiglasscheibe eingerichtet. Das Abstandhalten



*Läden und Ausstellungsräume haben wieder geöffnet. Carsten Schultz berät Kunden kompetent mit Abstand.*

klappe gut, daran hätten sich die Kunden mittlerweile gewöhnt. Das bestätigt auch **Carsten Schultz**, der sein Möbelgeschäft im Ermlisgrund am 20. April wieder öffnen durfte. „Bei einer Verkaufsfläche von 400 Quadratmetern, kann man sich in unseren Räumen gut aus dem Weg gehen“, so der Inhaber, der ein Vollsortiment von Betten, über Sofas bis hin zu Küchen anbietet. „Probieren und Probesitzen ist bei uns nach wie vor erlaubt“, betont **Carsten Schultz**, der mit Mundschutz ausgestattete Küchen plant und sowohl in den Räumen von **Möbel Schultz** als auch beim Kunden zu Hause berät. Die Auslieferung und der Aufbau erfolge übrigens durch hauseigene Schreiner. Waldbronner Unternehmen sind gut vorbereitet und es sei wichtig, nun den Einzelhandel sowie Unternehmen und Gastronomen vor Ort zu unterstützen, so **Ralf Spiegel** von den **Waldbronner Selbständigen**. „Nutzen Sie die Angebotsvielfalt. Die Waldbronner Selbständigen freuen sich darauf, Sie wieder persönlich beraten zu können.“



*Sabine Berger kauft seit Jahren beim Fricke Bäcker ein und unterstützt den lokalen Einzelhandel – jetzt mit Mundschutz.*

## Online-Mittagspause „Energie tanken“ mit Anita Berres

**Gemeinsam gegen den Homeoffice-Lagerkoller: 2 Wochen kostenfrei für Unternehmen**

Das neue Programm „Energie tanken“ in der Mittagspause kam so gut an, dass Anita Berres alle Waldbronner Unternehmen einladen möchte, die Mittagspause gemeinsam zu verbringen und für eine energetische Aufladung zu nutzen. In der Zeit von **13 Uhr bis 13.15 Uhr** zeigt sie energetische Übungen, die Mitarbeiter und Selbständige an ihrem Arbeitsplatz ausführen können. „Ziel ist es, dem Homeoffice-Koller vorzubeugen, den Stress durch die vielen Stunden Bildschirmarbeit abzubauen und etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun“, so Berres, zufrieden mit der Resonanz.

Teilnehmer zum Programm „Energie tanken“:

„Jetzt fühle ich mich wacher, konzentrierter, entspannter und ruhiger.“

„Mein Energie-Level hat sich gefühlt vervierfacht!“

**Lust mitzumachen?** Dann schreiben Sie eine Mail an [berres@wirtschaftskinesiologie.de](mailto:berres@wirtschaftskinesiologie.de). Sie erhalten einen Online-Link zur kostenfreien Teilnahme. Das Programm startet am **Montag, 11. Mai um 13 Uhr**.